

ACC VERNETZT / INFORMIERT / NEWS NEWSLETTER

September 2011



Liebe Mitglieder,

„Es gibt Leute, die nur aus dem Grunde in jeder Suppe ein Haar finden, weil sie, wenn sie davor sitzen, so lange den Kopf schütteln, bis eines hineinfällt.“ Dieser Spruch des Dichters und Dramatikers Christian Friedrich Hebbel (1813-1863) hat es mir besonders angetan. Als Berater stehen wir oft in der



Situation, uns mit den Haaren in der Suppe zu beschäftigen, ja, wir sind geradezu dafür beauftragt, dem Klienten zu helfen, die Haare zu erkennen und sie herauszufischen. Das ist eine Gabe, aber auch eine Last. Wir sind oft so auf die Haare fixiert, dass wir die Suppe nicht mehr genießen können.

Jetzt hoffe ich, dass Du beim Lesen unseres Newsletters kein Haar in der Suppe findest - und solltest Du trotzdem eines finden, dann halte Dich an den Text von Peter Horton, der singt: „Dann iss doch einfach drum herum!“

Aus der Tastatur des Präsidenten

„Aufbauen und Ausbauen, was seit der Gründung an guten ACC Fundamenten gelegt wurde“. So könnte man die Vorstandsarbeit der letzten Monate beschreiben.

Die erfreuliche Mitgliederzunahme (siehe unten) spricht eine deutliche Sprache: der ACC wird mehr wahrgenommen. Bald feiern wir



das 100. ACC Mitglied. Ich bin gespannt, wer das sein wird. Vielleicht jemand von Synergeo (neu Novizonte), dem Innerschweizer Beratungs-Netzwerk. Im Laufe dieses Herbstes werden sich 10-15 Novizonte Seelsorger- und Seelsorgerinnen beim ACC für eine Fachmitgliedschaft bewerben. Vielleicht auch jemand von ICL oder bcb, der/die an der momentan laufenden Sammelakkreditierung teilnimmt, um auf die neue Beraterplattform angeschaltet zu werden. Nach wie vor arbeite ich zwischendurch an der ACC Homepage, um das Google Ranking zu verbessern. Inzwischen (26.08.2011) sind wir mit dem Stichwort "Seelsorge" auf Platz 9, "Seelsorge, Beratung" auf Platz 7 und mit "Supervision" auf Platz 58.

Gern erinnern wir uns an die diesjährige Mitgliederversammlung vom Mai, in den Räumen der Schleife, Winterthur. Nach der interessanten Sitzung wurden wir mit Jazz-Klängen des Ehepaares Rebecca und Marcus Watta verwöhnt und hatten Zeit, um Beziehungen zu pflegen.

Nach wie vor suchen wir zwei Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen für die Akkreditierungskommission, die von Maya Ruosch präsiert wird. Ehrlich gesagt wundere ich mich, dass wir so wenig Interesse an dieser Arbeit erleben. Selbst habe ich jahrelang in dieser Kommission mitgearbeitet und sehr davon profitiert. Die fachliche Auseinandersetzung mit den Bewerbern und Bewerberinnen und die Beziehungen, die dadurch entstehen können, empfinde ich als sehr wertvoll. Bitte sendet Bewerbungen für diese beiden freien Stellen an Maya Ruosch.

Als Präsident fühle ich mich nach wie vor wohl und von einem innovativen Vorstand sehr unterstützt. Ich wünsche Dir viel Freude beim weiteren Durchlesen dieser Ausgabe des Newsletters.

www.beraterverzeichnis.ch

So heisst das christliche Beraterverzeichnis, das in Zusammenarbeit mit Livenet entsteht. Es handelt sich um eine Internetplattform für christliche Seelsorge, Supervision, Coaching, Psychotherapie, Psychiatrie und Medizin. Alle Angebote sind qualitätsgesichert. Das Verzeichnis wird sehr kundenori-

ACC VERNETZT / INFORMIERT / NEWS NEWSLETTER

September 2011

entiert aufgebaut. Hilfesuchenden wird ermöglicht, schnell die richtigen Adressen zu finden.

Alle ACC Fachmitglieder können sich in diesem Verzeichnis einschreiben, sobald die Beta-Version in diesem Herbst aufgeschaltet wird. Wir werden rechtzeitig informieren.

Die Kosten für die ersten zwei Jahre werden von ACC für Level II Fachmitglieder und Fachmitglieder Supervision übernommen.

Momentan wird softwaremässig bei Livenet intensiv gearbeitet. Der Fachbeirat, der die Qualität der Angebote prüft, ist bald komplett. Unsererseits wird Philipp Probst im Beirat Einsitz nehmen.

Jörg Schori

Mitgliederzahlen

(Stand: 25.8.2011)

Die Mitgliederzahlen sind stetig am Wachsen. Schon dieses Jahr erwarten wir das 100. Mitglied! Hier eine Übersicht der einzelnen Kategorien:



20	Einfache Mitgliedschaft
14	Juristische Mitglieder
4	Fachmitglied Level 1
35	Fachmitglieder Level 2
11	Fachmitglieder Supervision
8	Fachmitglieder Supervision i.A. (Spezialkonditionen bis zum Ende der Ausbildung)
6	Fachmitglieder Level 2 und Supervision

98 TOTAL

Finanzen (Stand 25.8.2011)

Auch bei den Finanzen gibt es eine gesunde Entwicklung. Das Vereinskonto ACC weist einen Gesamtstand auf (inkl. ausstehender Beträge Fr. 2'135.00) von Fr. 41'830.38.

Das Konto Supervision ACC eifert dem Vereinskonto nach und weist Fr. 40'447.37 aus.

Christoph Monsch

Supervisoren Ausbildung

Im Wald zwischen Bäumen und Wespennestern Fussball spielen, ist das intelligent? Bedingt ja, es fördert den Zusammenhalt, trainiert die Beweglichkeit und sagt etwas über die Dynamik der Gruppe aus ☺; unbedingt nein, denn die entstandenen Schäden waren nicht zu übersehen - Wespenstiche, Kratzer im Gesicht und Zerrungen in der Wade ☹. - Dies ein Blitzlicht aus unserem dritten Modul des Lehrgangs Supervision / Coaching. Wir sind im Februar mit 11 Studierenden gestartet und konnten Mitte August, in unserer dreitägigen Klausur im Jura, tiefer in die Gruppe und in die Thematik "Verbindung von Fach- und Geistlichkeit in der Supervision" eintauchen.

Ich freue mich, mit dieser Gruppe interessanter Fachpersonen eine Wegstrecke zurück zu legen und mit ihnen in einem Lernprozess zu stehen.
Dorothea Schär



...aus dem Akkreditierungsbüro.....

Hallo, sieht mich jemand? Bin an der spannenden Akkreditierungsarbeit. Was ist das? Berater, aus verschiedenen Ausbildungs-Institutionen, lassen sich in die Karten schauen. Es ist für sie wichtig, in einem Verein eingebettet zu sein, der immer wieder nachfragt, ob Weiterbildungen und Supervisionen bei der vielen Beratungsarbeit nicht vergessen gegangen sind. Dies ist Akkreditierung.



Wer hilft mir bei diesem Stapel von Anfragen?
Wenn ich jemand finde, der gerne Diplome ausdruckt und versendet, wäre dies für mich eine riesige Entlastung. Für diesen Beitrag braucht es: einen PC, eine E-Mail Adresse und einen Drucker. Die Vorlagen sind vorhanden, sei es vom Diplom und vom Begleitbrief. Also Leute, wer zwei Stunden im Monat für diesen Teil erübrigen könnte, dann please contact me.

Was läuft sonst noch in diesem Ressort? Des öfteren finden sich unsere Interessenten in den geforderten Unterlagen zur Akkreditierung nicht zurecht. Es ist uns zu einem Anliegen geworden, diese übersichtlicher zu gestalten und zu vereinfachen.

Zusammen mit Ausbildungs-Institutionen erarbeiten wir einen Level 3. Ausschlaggebend war, dass viele Interessenten mehr als 600 Std. Ausbildung hinter sich haben. Diese höheren Ausbildungsstunden, mit mehr Supervisionen und Selbsterfahrungen, erweitern die Qualifikation der einzelnen, ohne dass ACC dem bis anhin Rechnung trägt. Hier wollen wir unseren Mitstreitern und ihrem Einsatz die nötige Wertschätzung entgegenbringen.

Leider haben wir wenige Ausbildungsinstitutionen, die sich durch ACC zertifizieren lassen, trotz dem gewichtigen dafür sprechenden Argument, dass ihre Absolventen ein vereinfachtes Akkreditierungsverfahren durchlaufen. Auch hier sind wir an der Überarbeitung der geforderten Papers.

Die Schweisstropfen sind reichlich geflossen, werden weiter reichlich fließen, doch freuen wir uns, die Endresultate an der nächsten MGV zu präsentieren.

Informationen und Anfragen Nächste Mitgliederversammlung

Die nächste Mitgliederversammlung findet am Mittwoch, 28. März 2012 um 18 Uhr, in der Stiftung Schleife, Winterthur statt. Neben den geschäftlichen Traktanden werden wir unsere Mitglieder wieder mit einem Aperó und musikalischen Leckerbissen mit Marcus Watta verwöhnen.

Gesucht SupervisorIn

Verena Geissbühler, Therwil BL, sucht für sich ein/e SupervisorIn, resp. eine bestehende oder eine neu zusammengestellte Gruppe für Fall-Gruppensupervision (psychologische/verhaltens-therapeutische/personenzentrierte Beratung) in der Region Nordwestschweiz, BL, BS. Melden bei Verena Geissbühler, info@individual-beratung.ch

Das hundertste Mitglied



Wir alle sind gespannt auf das 100. Mitglied von ACC. Ein historischer Höchststand. Wer ist es wohl, Mann oder Frau, welchen Level vertritt es und aus welcher Region stammt das „Jubiläumsmitglied? Wir werden jedoch kein Wettbüro einrichten und

keine Wetten abschliessen. Aber wir wollen das neue Mitglied feiern. Es wird im nächsten Infobrief mit Foto und Interview vorgestellt und wenn wir es an der nächsten Mitgliederversammlung persönlich begrüssen dürfen, gibt's noch ein kleines Präsent.

Und dies zum Abschluss

„Herr Ober, was sagen Sie zum Haar in der Suppe?“ „Nichts – denn es versteht mich ja doch nicht.“ Es gibt Organisationen, die ganze Lachkurse organisieren, um Leute aufzumuntern oder sie zu therapieren. Wenn wir über ein Haar in der Suppe lachen können, haben wir schon sehr viel für unsere Gesundheit getan. In diesem Sinne wünsche ich Euch viel Freude und Ermutigung in Eurer Arbeit und möglichst viele Situationen, wo Ihr über solche Unpässlichkeiten lachen könnt.

Herzliche Grüsse aus dem Vorstand

Rolf Germann